

Partnergewalt & Stalking – Verhaltens- und Sicherheitsberatung

Kennziffer: S190660
Termin: 06. - 07.09.2023 Online
Seminargebühr: 545,- EUR inkl. MwSt.

Teilnehmer

Name _____
Firma / Institution _____
Straße / Nr. _____
PLZ / Ort _____
E-Mail _____
Telefon _____

Rechnungsdaten

Ich zahle selbst Mein Arbeitgeber zahlt

Firma / Institution _____

Ansprechpartner

Name _____
E-Mail _____
Straße / Nr. _____
PLZ / Ort _____

- Ich beantrage Fortbildungspunkte (Psychotherapeuten Kammer Hessen).
- Ich habe die Anmelde- & Rücktrittsbedingungen gelesen und stimme ihnen zu.
- Ich habe die Datenschutzbestimmungen auf der I:P:Bm-Homepage gelesen und akzeptiert - www.i-p-bm.com/datenschutz

Datum / Unterschrift _____

SEMINAR

Partnergewalt & Stalking – Verhaltens- und Sicherheitsberatung

Termin: 06. - 07.09.2023 Online

Der Schwerpunkt dieses Seminars liegt auf der Sicherheitsberatung von Betroffene von Stalking und häuslicher Gewalt. Wesentliches Ziel ist es, praktikable und handlungsorientierte Verhaltensweisen für den Schutz der Opfer zu vermitteln.

Eine Buchung dieser Veranstaltung als Inhouse-Seminar kann jederzeit erfolgen. Gerne können Sie uns für ein unverbindliches Angebot kontaktieren.

Inhalte

Im Seminar werden insbesondere Aspekte der Sicherheit rund um die Themen Trennung oder auch Rückkehr der Betroffenen zu ihrem Partner besprochen, wobei eine zentrale Rolle der Verhaltensberatung der KlientInnen zukommt. Ein anderes Thema, welches im Kontext von Stalking und ehemaligen Partnern an Bedeutung gewinnt, ist der Aspekt des Umgangsrechts für den Vater beziehungsweise der Gestaltung der Kindesübergaben und des Umgangs.

Darüberhinaus liegt ein Themenschwerpunkt auf der Vermittlung von Ansätzen für die BeraterInnen selbst, ihre eigene Sicherheit zu erhöhen. Immer wieder besteht bei der Unterstützung von Betroffenen auch die Gefahr, selbst zum Ziel von Feindseligkeit und Gewalt zu werden. Somit werden in dem Seminar Strategien der Deeskalation vermittelt, welche sowohl für die BeraterInnen selbst, als auch für die KlientInnen geeignet sind.

Die Bedeutung der Sicherheit wird in dem Seminar umfassend und praxisnah vermittelt. Dabei werden unterschiedliche Inhalte behandelt wie die Kommunikation mit dem Droher, der Umgang mit Polizei und Justiz, die Erhöhung eigener Handlungsfähigkeit in kritischen Situationen und physische Sicherheit.

Themenschwerpunkte:

- Verbale Deeskalationstechniken
- Betroffene Personen auf erhöhte Gefahren hinweisen
- Umgang mit Ambivalenz oder ambivalenter Gefahrenwahrnehmung bei Betroffenen
- Kontaktabbruch gestalten
- Sicherheit in Trennungssituationen erhöhen
- Intuition als Warnsignal
- Sicherheit im Haus der Betroffenen und der Beratungsstelle
- Techniken des "Sich unsichtbar machens"
- Rechtssicherheit
- Erfolgreicher Umgang mit Polizei & Justiz
- Vorbereiten auf Gerichtstermine
- Begleiteter Umgang und Kindesübergaben
- Eigensicherung für BeraterInnen

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich primär an Personen, die Opfer von Stalking und häuslicher Gewalt beraten. Es ist nur für Fachkräfte und Anwender bestimmt, kein Train-the-Trainer-Seminar, sodass Trainer und andere Referenten nicht zugelassen werden.

Ort / Zeiten

Termin: 06. - 07.09.2023

Veranstaltungsort:

Live-Web-Seminar, 2-tägig / Beginn 9 Uhr

Online Online

Uhrzeiten

Beginn Tag 1:

09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr

Beginn Tag 2:

09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr

Dauer: jeweils 8x 45 Minuten Unterrichtseinheiten zzgl. Pausen

Anmeldung / Preise

Sie können sich per E-Mail, Fax oder postalisch bei uns verbindlich anmelden. Danach erhalten Sie von uns per E-Mail eine Bestätigung Ihrer Anmeldung sowie eine Rechnung. Bitte berücksichtigen Sie, dass ein Anspruch auf einen Teilnehmer*innenplatz erst nach Eingang der vollen Teilnahmegebühr des jeweils fälligen Tarifs besteht. Die maximale Teilnehmer*innenzahl beträgt 20 Personen bei Präsenzs Schulungen. Bei Live-Web-Seminaren beträgt die maximale Teilnehmer*innenzahl 15 Personen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Aufgrund des hohen Verwaltungsaufwandes ist es uns leider nicht möglich, Bildung checks oder Prämien Gutscheine anzunehmen. Zusätzlich auch, weil der vollständige Betrag der Teilnahmegebühren frühestens ein halbes Jahr nach der Fortbildung bei uns eingeht. Unsere Seminargebühren versuchen wir stets für unsere Teilnehmer*innen so kostengünstig wie möglich anzubieten. Wir bitten daher um Verständnis.

Rücktrittsbedingungen

Bei Stornierungen ab vier Wochen vor der Veranstaltung berechnen wir die Hälfte der Teilnahmegebühren für den Verwaltungsaufwand. Bei Stornierungen ab einer Woche vor der Veranstaltung berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Ein*e Ersatzteilnehmer*in kann selbstverständlich immer gestellt werden.

Das Seminar findet als Präsenzs Schulung ab einer Teilnehmer*innenzahl von 12 Personen statt. Als Live-Web-Seminaren ab einer Teilnehmer*innenzahl von 4 Personen. Spätestens vier Wochen vor Seminarbeginn verpflichten wir uns, Sie im Fall einer Absage per E-Mail zu informieren. Bei Referent*innenausfall sind wir bemüht, fachlich adäquate Ersatzreferent*innen zu stellen.

Unser Tipp!

Es kann immer etwas Unvorhergesehenes passieren. Damit Sie im Krankheitsfall oder beim Abbruch Ihres Seminars (auch bei einem Live-Web-Seminar) bei den Stornierungskosten finanziell abgesichert sind, empfehlen wir Ihnen den Abschluß einer zuverlässigen Seminar-Schutz-Versicherung.

Sie können dabei auch Ihre Reisekosten mitversichern.

Hier gleich die Versicherung online abschließen



Fortbildungspunkte

Gerne beantragen wir für **Mediziner*innen und Psychotherapeut*innen** bei der Psychotherapeutenkammer Fortbildungspunkte. In der Regel sind unsere Seminare nach Zertifizierung mit 16 Punkten akkreditiert. Wir bitten Sie, Fortbildungspunkte *8 Wochen vor Veranstaltungstermin* bei uns zu beantragen. Da nicht alle Veranstaltungen automatisch akkreditiert werden, kann bei einer zu kurzfristigen Anfrage oder nach einer Veranstaltung keine Akkreditierung mehr erfolgen.

Seminargebühr

545,- EUR inkl. MwSt.

Teilnehmer*innengebühr für 2-tägiges Online-Seminar, max. 15 Teilnehmer*innen

Bei Buchungen über firmeninterne Bestell- und Lieferantensysteme (z. B. Ariba) erheben wir eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von **50,- EUR zzgl. MwSt.** pro Bestellvorgang.

Unser Tipp!

Es kann immer etwas Unvorhergesehenes passieren. Damit Sie im Krankheitsfall oder beim Abbruch Ihres Seminars (auch bei einem Live-Web-Seminar) bei den Stornierungskosten finanziell abgesichert sind, empfehlen wir Ihnen den Abschluß einer zuverlässigen Seminar-Schutz-Versicherung.

Sie können dabei auch Ihre Reisekosten mitversichern.

Hier gleich die Versicherung online abschließen



Wichtig bei unseren Live-Web-Seminaren:

Da diese Seminare sehr interaktiv gestaltet sind, ist eine Teilnahme nur mit eingeschalteter Kamera möglich!

Das Seminar ist Bestandteil des Zertifikats "Präventionsmanager*in – Stalking & Intimpartnergewalt".

Nach der Teilnahme an drei Seminaren aus dem Themenbereich dieses Präventionsmanagers können Sie das Zertifikat "Präventionsmanager*in – Stalking & Intimpartnergewalt" erwerben. Für die Ausstellung und Zusendung des Zertifikates berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 48,- EUR inkl. MwSt.

Referenten



Dipl.-Psych. Justine Glaz-Ocik

Justine Glaz-Ocik ist Kriminalpsychologin. Sie war zudem als stellvertretende Leiterin einer Täterarbeitseinrichtung tätig und ist zertifizierte Deeskalationstrainerin in Fällen häuslicher Gewalt (DET®). Dort führte sie u.a. das Fallmanagement mit Stalkern und Gewalttätern durch. Sie forscht im Bereich Tötungsdelikte an Kindern, Stalking und schwere Gewaltdelikte und ist an der Entwicklung eines Online-Instruments zur Risikoeinschätzung bei Partnergewalt und Stalking beteiligt.